

# RS OGH 2008/10/16 15Os89/08i, 12Os95/11d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.10.2008

## Norm

7.ZPMRK Art4  
StVO §82 Abs1  
StVO §99 Abs3 litd  
StGB §269 Abs1

## Rechtssatz

Bei tateinheitlichem Zusammentreffen der Verwaltungsübertretung nach § 82 Abs 1 in Verbindung mit § 99 Abs 3 lit d StVO (Benützung von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken ohne Bewilligung) mit dem Vergehen des Widerstands gegen die Staatsgewalt nach § 269 Abs 1 StGB hindert Art 4 des siebenten Zusatzprotokolls zur MRK die Verfolgung sowohl durch das Gericht als auch die Verwaltungsbehörde infolge grundlegender Unterschiede der konkurrierenden Straftatbestände in den jeweils wesentlichen Tatbestandsmerkmalen, der Schutzzwecke der Normen sowie der erfassten Unrechtsgehalte nicht.

## Entscheidungstexte

- 15 Os 89/08i  
Entscheidungstext OGH 16.10.2008 15 Os 89/08i
- 12 Os 95/11d  
Entscheidungstext OGH 18.10.2011 12 Os 95/11d  
Auch; Beisatz: Das Verbot mehrfacher Strafverfolgung des Art 4 Abs 1 des 7. ZPMRK findet nur bei tateinheitlicher Verwirklichung mehrerer strafbarer Handlungen (hier: verwaltungsbehördlich zu ahndender Tatbestände und gerichtlich strafbarer Handlungen) Anwendung. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124160

## Im RIS seit

15.11.2008

## Zuletzt aktualisiert am

02.12.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)